

Reinhardtsbrunner Echo



Amtsblatt



Jahrgang 33

Freitag, den 7. März 2025

Nummer 03

Nächster Redaktionsschluss: Donnerstag, 20.03.2025

Nächster Erscheinungstermin: Freitag, 11.04.2025

Mit amtlichen Bekanntmachungen des staatlich anerkannten Heilklimatischen Kurortes Stadt Friedrichroda und den Ortsteilen staatlich anerkannter Heilklimatischer Kurort Finsterbergen und Ernstroda



OSTERMARKT IN FRIEDRICHRODA



19. APRIL 2025 VON 11.00 BIS 17.00 UHR

Bühnenprogramm am Kirchplatz

11.00 Uhr
Eröffnung durch den Bürgermeister
anschließend Akkordeonorchester
"Robert Flache" e.V.

12.00 Uhr
Musik & Unterhaltung mit Kay Dörfel

13.00 Uhr
Kinderlieder-Mitmach-Programm mit Bremi

14.00 Uhr
Tanzauftritt der FCC-Mädchen

14.30 Uhr
Gesang mit der
Sängervereinigung Harmonie 1863 e.V.

15.00 Uhr
Musik & Unterhaltung mit Kay Dörfel

16.00 Uhr
Blasmusik mit der Finsterberger Blasmusik



Was sonst noch los ist...

ganztägig Markttreiben und Kulinarik in der Innenstadt
mit über 60 Händlern

- 11.00 bis 15.00 Uhr verteilt der Osterhase bunte Ostereier
- 14.00 Uhr Osterspaziergang zum Begegnungscafé Reinhardtsbrunn
mit Kräutersalzherstellung (kostenpflichtig)
- 15.30 Uhr Outdoor-Modenschau bei Bergstoff
in der Kirchgasse



NAT.DIREKT
FRIEDRICHRODA
IN DRINGER WALD

Stadt Friedrichroda
Touristinformation
Heugasse 55
99894 Friedrichroda
Tel. 03625 33200 • www.friedrichroda.info

Stadt Friedrichroda mit den Ortsteilen Finsterbergen und Ernstroda

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

Haushaltssatzung 2025 der Stadt Friedrichroda

öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

1.

Durch den Stadtrat wurde am 28.11.2024 mit Beschluss-Nr. STR/VIII/2024/053 die Haushaltssatzung 2025 mit dem Haushaltsplan und all ihren Anlagen beschlossen. Mit Beschluss STR/VIII/2024/054 wurde dem Finanz- und Investitionsplan 2024 - 2028 zugestimmt.
2.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen wurde der Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) am 03.12.2024 vorgelegt.
3.

Mit Posteingang vom 03.02.2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha die Genehmigung gem. § 59 Abs. 4 ThürKO erteilt. Die Haushaltssatzung 2025 enthält keine genehmigungspflichtige Kreditaufnahme. Sie enthält Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von gesamt 3.948.000 €. In den Jahren zu deren Lasten sind Kreditaufnahmen geplant. Gemäß § 57 Abs. 3 ThürKO wird die Haushaltssatzung öffentlich bekanntgemacht.
4.

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.
5.

Die Haushaltssatzung 2025 samt ihrer Anlagen liegt gem. § 57 Abs. 3 ThürKO ab dem 08.03.2025 während der Dienststunden im Zimmer 14 des Rathauses, Gartenstraße 9 in Friedrichroda zwei Wochen lang öffentlich aus und steht weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs.3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Friedrichroda, 03.02.2025
Brückmann
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Friedrichroda für das Haushaltsjahr 2025

Auf der Grundlage des § 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Stadt Friedrichroda folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit und	15.341.950 €
im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	7.743.800 €
ab.	

§ 2

- 1)

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme im Haushaltsplan der Stadt Friedrichroda wird für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 0 € festgesetzt.
- 2)

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Stadtbetriebe der Stadt Friedrichroda wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

- 1)

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung im Vermögenshaushalt der Stadt Friedrichroda wird auf 3.948.000 € festgesetzt.
- 2)

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung im Vermögensplan der Stadtbetriebe der Stadt Friedrichroda wird auf 0 € festgesetzt.“

2

§ 4

Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuern wurden in einer Hebesatzsatzung festgesetzt (vom 25.07.2022)*. Ab 01.01.2025 muss aufgrund des neuen Hauptveranlagungszeitraumes der Grundsteuermessbeträge eine neue Hebesatzsatzung beschlossen werden.

§ 5

1.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan der Stadt Friedrichroda wird auf 1.700.000 € festgesetzt.
2.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan der Stadtbetriebe der Stadt Friedrichroda wird auf 324.600 € festgesetzt.

§ 6

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2025 in Kraft.
Friedrichroda, 03.02.2025
Stadt Friedrichroda
Brückmann
Bürgermeister

(Siegel)

*nachrichtlich:
Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern sind in der Hebesatzsatzung vom 25.07.2022 wie folgt festgesetzt:
Grundsteuer A 300 v.H., Grundsteuer B 470 v.H.,
Gewerbesteuer 400 v.H.

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Friedrichroda vom 13.02.2025

Beschluss Nr. HuF/VIII/2025/001

Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.11.2024 - öffentlicher Teil
Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.11.2024 - öffentlicher Teil wird genehmigt.

Beschluss Nr. HuF/VIII/2025/002

Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.11.2024 - nichtöffentlicher Teil
nichtöffentlicher Beschluss

Nichtamtlicher Teil

Informationen aus dem Rathaus

Ausschreibung

Vorhabenbezogene Projektförderung für Vereine in der Stadt Friedrichroda

Der Stadtrat der Stadt Friedrichroda hat im Haushalt 2025 neben der Allgemeinen Vereinsförderung zusätzliche Mittel für projektbezogene Vorhaben zur Verfügung gestellt. Damit sollen einzelne Projekte der Vereine zur Aufrechterhaltung des Vereinslebens unterstützt werden.
Antragsberechtigt sind Vereine sowie soziale und kulturelle Vereinigungen mit Sitz in der Stadt Friedrichroda und ihren Ortsteilen.
Anträge mit Projektvorstellung sowie Finanzierungsplan sind formlos bis zum 31.03.2025 bei der Stadt Friedrichroda, Hauptverwaltung, Frau Siede, einzureichen.
Brückmann
Bürgermeister

Jugendarbeit in Friedrichroda:

Ein „Raum“ für junge Menschen mit all ihren Ideen und Anliegen

Die Basis: Kinder und Jugendliche brauchen so vieles, aber vor allem brauchen sie Orte an denen sie sich entfalten können, Gleichaltrige treffen und sich weiterentwickeln können. Die offene Jugendarbeit in Friedrichroda setzt genau dort an. Unabhängig von Schule oder Familie, bietet sie Begegnungsräume in denen sie Unterstützung erfahren und sich aktiv beteiligen können. Dabei stehen sie vor so vielen Herausforderungen, suchen dabei immer nach Orientierung, wollen sich ausprobieren, Grenzen austesten und verstanden werden. Jugendarbeit bedeutet, all diese Bedürfnisse wahr- und ernst zu nehmen, sich für ihre Interessen einzusetzen und Brücken zu bauen. Sie kann einer der Ansprechpartner sein, wenn es in der Schule, in der Familie oder mit den Freunden mal nicht so gut läuft und gleichzeitig eine Gelegenheit der Freizeitgestaltung sein, in der vom gemeinsamen Basteln über das gemeinsame Spiel vieles möglich ist.

Die Umsetzung: Das Kinder- und Jugendzentrum „JuZ“ stellt hier eines der zentralen Angebote dar. Es dient als Veranstaltungsort für Projekte wie die Computer AG „App.Lab.“ in der die Kids alles rund um Technik, Programme und deren Hintergründe herausfinden. Sie tüfteln an eigenen Spielen, smarten Nistkästen, Kameras oder mit der VR Brille. Doch natürlich dürfen auch freie Zeiten nicht fehlen, in den sie sich über die Schule, die neusten Posts im Netz oder ähnliches austauschen können. Dabei wollen sie nicht permanent „bespaßt“ werden und das ist auch gut so. Die wichtigsten Gespräche finden nicht nur dann statt, wenn gerade Sprechzeit für persönliche Anliegen ist, viel leichter fällt es manchmal, während dem Malen und Basteln zu sprechen, wenn sie gerade Monopoly spielen oder einen Kuchen backen.

Ergänzt wird all das durch Übernachtungsveranstaltungen, Ferienlager und Ausflüge in den Ferien, wenn wir zusammen ins Kino, in Schwimmbäder oder ins Museum fahren. Solche und ähnliche Ausflüge und Aktivitäten dienen der Freizeitgestaltung und sind gleichzeitig reine Beziehungsarbeit. Mit den AGs in den Schulen erweitert sich zudem die Reichweite sowie die Schwerpunkte der Jugendarbeit. Mit Projekten wie der hybriden Suchtprävention (App-gestützte Drogenprävention), dem digitalen Jugendschutzquiz, Teamtrainings, Erlebnispädagogik oder

der Sexualpädagogik greift sie genau die Themen auf, die in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen eine Rolle spielen.

Doch um die Bedürfnisse wirklich zu verstehen, ist die Mitbestimmung junger Menschen besonders wichtig. Durch digitale Umfragen werden immer wieder unsere Kinder und Jugendlichen einbezogen und durch den neuen Jugendbeirat „Jugend für Friedrichroda“ (kurz „JFF“) können Jugendliche ihre Anliegen und ihre Meinung direkt einbringen und unsere Stadt aktiv mitgestalten. Sie werden befragt und nehmen an Sitzungen des Stadtrates (oder der Ausschüsse) teil, sobald jugendrelevante Themen besprochen werden. Doch auch eigene Projekte und Veranstaltungen werden gemeinsam verwirklicht. So arbeiten sie gerade gemeinsam an der Umsetzung ihrer Ideen, an der Planung von Fifa-Turnieren, Workshops oder der Halloween Teenie Party.

Die Erreichbarkeit: Jugendarbeit lebt von der Motivation, junge Menschen zu unterstützen, von Begegnung, Vernetzung und Offenheit. Wer Fragen hat, Kritik äußern möchte, sich einbringen will oder einfach einen Ort sucht, um seine Freizeit sinnvoll zu gestalten, findet hier viele Möglichkeiten. Egal ob persönlich, am Telefon, per Mail, im virtuellen Jugendzentrum, dem neuen WhatsApp Kanal oder auf Plakaten und in den sozialen Netzwerken, als Jugendsozialarbeiterin der Stadt Friedrichroda (Kreisjugendring Gotha e.V.) stehe ich allen als Ansprechpartnerin für die Jugendarbeit im Ort zur Verfügung.

Dein Weg zur Jugendarbeit:

Ansprechpartnerin: A. Moreno Leyva
Telefon: 0172 - 2991675
Mail: jugendclub@friedrichroda.de
WhatsApp Kanal: Jugendarbeit Friedrichroda
Instagram: jugendzentrum_friedrichroda
 jugendbeirat_friedrichroda
Facebook: Offene Jugendsozialarbeit Friedrichroda
Virtuelles JuZ: www.jugendarbeit-2go.jimdosite.com
Adresse JuZ: Bahnhofstraße 36b (links neben dem Lidl)
 99894 Friedrichroda

ÖFFNUNGSZEITEN ANGEBOTE



Gültig:
 ab dem 10.02.2025
 (gilt nicht in den Ferien)



TAG	ZEITEN	INHALT	DETAILS
MONTAG	15:00 - 16:30 UHR	JUGEND- & ELTERNSPRECHZEIT	Termine - Beratung - Gespräche - Anmeldungen - Hilfe (nach Absprache auch online möglich)
DIENSTAG	14:00 - 16:30 UHR Achtung ! in dieser Zeit NUR die AG - kein offener JuZ Treff !!	"APP.LAB" - DIE COMPUTER AG	Arbeitsgemeinschaft im JuZ (Teilnahme nach Absprache) alles rund um Computer, Apps, Social Media und Co. 
MITTWOCH	15:00 - 19:00 UHR	OFFENER JUZ TREFF	Freunde treffen - spielen - Musik hören - Kicker - Console - Billard - usw.
DONNERSTAG	15:00 - 17:00 UHR	 "MÄDELSTREFF"	eine Zeit nur für Mädels ab 10 Jahre Teilnahme nach Absprache
FREITAG	VORMITTAGS 14:30 - 17:00 UHR	SPIELE AG (GRUNDSCHULE) OFFENER JUZ TREFF	für die Schüler*innen der Grundschule Freunde treffen - spielen - Musik hören - Kicker - Console - Billard - usw.

Du hast Lust, die Angebote und Öffnungszeiten vom JuZ mitzugestalten,
 hast Vorschläge für die Ferien oder eine Frage?

Dann komm in den Öffnungszeiten vorbei oder ruf einfach an:

 **0172 - 2991675**

HIER GEHTS ZUM
 VIRTUELLEN
 JUGENDZENTRUM!

SCAN MICH!

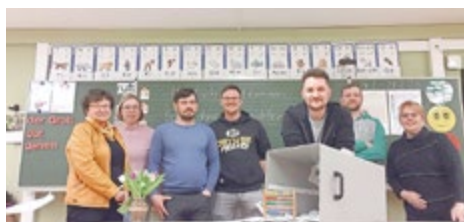


Dank an Wahlhelfer

Ich bedanke mich herzlich bei den 8 Wahlvorständen mit rd. 56 Wahlhelfern, die in unserer Stadt für einen geordneten Ablauf des Wahlsonntages zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages gesorgt haben!

Fotos: Team Grundschule, Team Regelschule, Team Briefwahlvorstand Rathaus, Team Wasserwerk, Team Finsterbergen und Team Briefwahlvorstand FFW.

Monika Siede
Wahlbeauftragte



Kur- und Tourismusamt

Veranstaltungsplan

Weitere Termine im März

Samstag, 15. März

10.00 Uhr **AnGrillen auf dem WOMO Bahnhof**

bis 20.00 Uhr Geführte, mittelschwere Wanderung durch den Thüringer Wald mit viel Geschichtlichem rund um Friedrichroda!

Ab 18 Uhr leckeres Grillbuffet in Güterschuppen.

Optional Sonntag - 10 Uhr Schlossparkführung!

Anmeldung notwendig unter: 03623 3081969

Friedrichroda, WOMO Bahnhof, Bahnhofstr. 55

Sonntag, 23. März

ab 08.00 Uhr **10. Berghotel Swim & Run Wettbewerb**

Ausrichter: Triathlon Friedrichroda e. V.

Online Meldeschluss 22.03.2025 über

www.laufservice-jena.de

Friedrichroda, Ahorn Berghotel,

Zum Panoramablick 1

Freitag, 28. März

20.00 Uhr **Autorenlesung im Kur- und Lesecafé**

Mirko Krüger berichtet: Tatort Thüringen - Wahre

Kriminalfälle aus der Goethezeit bis heute

Kartenvorverkauf: 15,- EUR Abendkasse: 17,-

EUR unter Tel. 03623 306470 oder

kurcafe-goethel@web.de

Einlass: 19.00 Uhr

Friedrichroda, Kur- und Lesecafé, Kirchgasse

Sonntag, 30. März

09.45 Uhr **GutsMuths-Wanderung**

bis 16.00 Uhr über Schloß Tenneberg - Schnepfenthal, hist.

Waldfriedhof, GutsMuths Gedächtnishalle, Einkehr

im Landgasthof „Tanne“ in Schnepfenthal möglich

Kosten: p.P. 5 Euro, Kinder frei

SG: leicht und für Kinder ab 6 Jahren geeignet, ca.

12 km

Wanderschuhe, wettergerechte Kleidung und Ge-

tränke sind erforderlich.

09.45 Uhr ab Touristinfo Bad Tabarz

10.15 Uhr ab Friedrichroda Parkplatz gegenüber
Waldbahnhaltestelle „Reinhardsbrunner Teiche“

Weitere Info's unter: 0175 7990197 -

Frau Christine Hofmann

April

Dienstag, 1. April

09.30 Uhr

Wanderung zur Marienglashöhle

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne

Kurkarte 5,00 €, Mindestteilnehmer: 5 Personen,

SG I

Findet nur bei entsprechender Witterung statt!

Friedrichroda, Hauptstr. 55,

Info-Säule vor der Kreissparkasse

Mittwoch, 2. April

09.30 Uhr

Thüringer Stellplatztag auf dem WOMO-Bahnhof

bis 16.00 Uhr Fachtagung der Thüringer Stellplatz- & Camping-

szenen

Friedrichroda, WOMO Bahnhof, Bahnhofstr. 55

Donnerstag, 3. April

09.30 Uhr

Wanderung auf einem der 12 Klima-Terrainkur- **wege**

mit einem Heilklimawanderführer

VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr **ER-**

FORDERLICH,

Mindestteilnehmer: 5 Personen!

Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte

5 €

Findet nur bei entsprechender Witterung statt!

Treffpunkt: Infosäule an der Touristinformation,

Hauptstr. 55, Friedrichroda

Freitag, 4. April

10.00 Uhr

Klima- und Gesundheitswandern - Erholung **für Körper und Seele**

mit der Klimatherapeutin Sara Hoffmann (SG I - III)

VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr ER-FORDERLICH,
Mindestteilnehmer: 8 Personen!
Kosten: 10 € pro Person /
mit Kurkarte: 8 € pro Person
Treffpunkt: Kurzone Finsterbergen (Dauer 2 Stunden)

Samstag, 5. April

15.00 Uhr **Reiten für große und kleine Pferdeleute**
Vor Anmeldung erbeten unter: 0173 / 5444733
Friedrichroda, An der Gasanstalt 6

16.00 Uhr **Empfang der Stadt Friedrichroda für unseren**
bis 17.00 Uhr **Rennrodler Max Langenhan**

Top Platz trifft Top Rodler - für ausgezeichnete sportliche Leistungen ehrt Friedrichroda Max Langenhan in unserem Güterschuppen
Im Anschluss erhält der WOMO-Bahnhof die Benchmark "TOP-Platz"
Friedrichroda, WOMO Bahnhof, Bahnhofstr. 55

Sonntag, 6. April

15.00 Uhr **Fußball Heimspiel FSV Reinhardtsbrunn e.V**
Frauenmannschaft
FSV Reinhardtsbrunn - FSV Waltershausen I
Sportplatz Ernströda, An der alten Trift

Montag, 7. April

09.30 Uhr Laufgymnastik mit aktiver Bewegungsgymnastik (Walking oder Nordic Walking)
Das Heilklima mit allen Sinnen erleben und genießen
Pflanzen-Kräuterkunde, Naturerlebnis
Vor Anmeldung unter: Tel. 0172 8859741 (Monika Burkhardt)
Start: Eingang Ärztehaus Bebraer Str. 1,
Dauer: 60 - 90 min
Kosten: 10,- EUR p.P.
Infos unter www.gesundheitspraxis-friedrichroda.de

10.30 Uhr **Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute**
Für Gäste mit Kurkarte 4,- €, Gäste ohne Kurkarte 6,00 €.
Mindestteilnehmer: 5 Personen
Maximalteilnehmer: 20 Personen
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse



Der Reiseführer für die Hosentasche.
Nutzen Sie auch den digitalen Stadtrundgang 24 h / 7 Tage die Woche

Dienstag, 8. April

09.30 Uhr **Wanderung zur Marienglashöhle**
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5,00 €, Mindestteilnehmer: 5 Personen, SG I
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Donnerstag, 10. April

09.30 Uhr **Wanderung auf einem der 12 Klima-Terrainkurwege**
mit einem Heilklimawanderführer
VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr ER-FORDERLICH,
Mindestteilnehmer: 5 Personen!
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5 €
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Treffpunkt: Infosäule an der Touristinformation, Hauptstr. 55, Friedrichroda

Freitag, 11. April

10.00 Uhr **Klima- und Gesundheitswandern - Erholung für Körper und Seele**
mit der Klimatherapeutin Sara Hoffmann (SG I - III)
VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr ER-FORDERLICH,
Mindestteilnehmer: 8 Personen!
Kosten: 10 € pro Person /
mit Kurkarte: 8 € pro Person
Treffpunkt: Zentraler Wandertreff im Kurpark Friedrichroda (Dauer 1,5 Stunden)

19.00 Uhr **Höhlenkonzert „Unter Tage“ - Adele Tribute Show AUSVERKAUFT!!**

Einlass ab 18.30 Uhr
Friedrichroda, Marienglashöhle, An der B88

19.00 Uhr **Thüringer Grillabend am WOMO-Bahnhof**
bis 22.00 Uhr Friedrichroda, WOMO Bahnhof, Bahnhofstr. 55

20.00 Uhr **Veranstaltung im Kur- und Lesecafé**
In 80 Minuten um die Welt - mit Hits von CCR, John Denver, Reinhard Mey und vielen Anderen von vielen Kontinenten
Gespielt von Dirk Großstück
Kartenvorverkauf: 15,- EUR Abendkasse: 17,- EUR unter Tel. 03623 306470 oder kurcafe-goe-thel@web.de
Einlass: 19.00 Uhr
Friedrichroda, Kur- und Lesecafé, Kirchgasse

Samstag, 12. April

09.00 - **Grüner Markt**
12.00 Uhr Auswahl an frischem Obst, Käsetheke, Haus-schlachtspezialitäten und vieles mehr.
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Kirchplatz, Friedrichroda

10.00 Uhr **Eierfest auf dem WOMO-Bahnhof**
bis 19.00 Uhr Bunt es Marktreiben mit vielen Handmadestän-den, Kinderbasteln und breiten kulinarischen An-geboten
Friedrichroda, WOMO Bahnhof, Bahnhofstr. 55

15.00 Uhr **Reiten für große und kleine Pferdeleute**
Vor Anmeldung erbeten unter: 0173 / 5444733
Friedrichroda, An der Gasanstalt 6

Montag, 14. April

09.30 Uhr Laufgymnastik mit aktiver Bewegungsgymnastik (Walking oder Nordic Walking)
Das Heilklima mit allen Sinnen erleben und genießen
Pflanzen-Kräuterkunde, Naturerlebnis
Vor Anmeldung unter: Tel. 0172 8859741 (Monika Burkhardt)
Start: Eingang Ärztehaus Bebraer Str. 1,
Dauer: 60 - 90 min
Kosten: 10,- EUR p.P.
Infos unter www.gesundheitspraxis-friedrichroda.de

10.30 Uhr **Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute**
Für Gäste mit Kurkarte 4,- €, Gäste ohne Kurkarte 6,00 €.
Mindestteilnehmer: 5 Personen
Maximalteilnehmer: 20 Personen
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse



Der Reiseführer für die Hosentasche.
Nutzen Sie auch den digitalen Stadtrundgang 24 h / 7 Tage die Woche

Dienstag, 15. April

09.30 Uhr **Wanderung zur Marienglashöhle**
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5,00 €, Mindestteilnehmer: 5 Personen, SG I
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Mittwoch, 16. April

19.30 Uhr **Tanz für Alle in Ernstroda**
Organisiert von der Dachsberggemeinde
Bitte Turnschuhe nicht vergessen!
Friedrichroda OT Ernstroda, Gemeindehof (Turnhalle), Alte Hauptstr. 38

Donnerstag, 17. April

09.30 Uhr **Wanderung auf einem der 12 Klima-Terrainkurwege**
mit einem Heilklimawanderführer
VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr ERFORDERLICH,
Mindestteilnehmer: 5 Personen!
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5 €
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Treffpunkt: Infosäule an der Touristinformation, Hauptstr. 55, Friedrichroda

Karsamstag, 19. April

11.- 17.00 Uhr **Ostermarkt in der Innenstadt von Friedrichroda**
11.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister Kay Brückmann
Anschließend das Erfurter Akkordeonorchester „Robert Flache“ e.V.
12.00 Uhr Musik und Unterhaltung mit Kay Dörfel
13.00 Uhr Kinderlieder Mit-Mach-Programm mit Bremi
14.00 Uhr Tanzauftritte der FCC Mädchen
14.00 Uhr Osterspaziergang mit anschließender Kräutersalzherstellung im Begegnungscafé
14.30 Uhr Sängervereinigung Harmonie e.V.
15.00 Uhr Musik und Unterhaltung mit Kay Dörfel
15.30 Uhr Outdoor Modenschau Bergstoff
16.00 Uhr Musikalischer Ausklang mit der Finsterberger Blasmusikkapelle
ganztägig
Markttreiben, gastronomische Versorgung, Osterhase und vieles mehr
Änderungen vorbehalten!
Friedrichroda, Kirchplatz

15.00 Uhr **Reiten für große und kleine Pferdeleute**
Vor Anmeldung erbeten unter: 0173 / 5444733
Friedrichroda, An der Gasanstalt 6

15.30 Uhr **Osterfeuer in Finsterbergen**
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Finsterbergen, Sportplatz

18.00 Uhr **Osterfeuer in Ernstroda**
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Ernstroda, Sportplatz

Ostersonntag, 20. April

11.30 Uhr bis 17.30 Uhr **Große Wiedereröffnung vom Heuberghaus und Beginn der Biergartensaison**
Musik von 6 verschiedenen Bands und DJ Haio
Eintritt frei! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1

20.30 Uhr **Osterfeuer am AHORN Berghotel Friedrichroda**
Gemütliches Beisammensein an Feuerschalen mit musikalischem Programm
Friedrichroda, Ahorn Berghotel,
Zum Panoramablick 1

Ostermontag, 21. April

13.30 Uhr **Livemusik am Heuberghaus mit „The Micados“**
Eintritt frei! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1

Dienstag, 22. April

09.30 Uhr **Wanderung zur Marienglashöhle**
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5,00 €, Mindestteilnehmer: 5 Personen, SG I
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Donnerstag, 24. April

09.30 Uhr **Wanderung auf einem der 12 Klima-Terrainkurwege**
mit einem Heilklimawanderführer
VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr ERFORDERLICH,
Mindestteilnehmer: 5 Personen!
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5 €
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Treffpunkt: Infosäule an der Touristinformation, Hauptstr. 55, Friedrichroda

Freitag, 25. April

10.00 Uhr **Klima- und Gesundheitswandern - Erholung für Körper und Seele**
mit der Klimatherapeutin Sara Hoffmann (SG I - III)
VORANMELDUNG bis Mittwoch 11.00 Uhr ERFORDERLICH, Mindestteilnehmer: 8 Personen!
Kosten: 10 € pro Person /
mit Kurkarte: 8 € pro Person
Treffpunkt: Zentraler Wandertreff im Kurpark Friedrichroda (Dauer 1,5 Stunden)

18.00 Uhr bis 21.00 Uhr **Flohmarkt für Kinderbekleidung und Spielzeug**
Anmeldung unter: 0172 4735214
Verkauf von Rostbratwurst
Hotel & Gasthaus „Zur Linde“, Rennsteigstr. 30, Friedrichroda OT Finsterbergen

Samstag, 26. April

09.00 - 12.00 Uhr **Grüner Markt**
Auswahl an frischem Obst, Käsetheke, Haus-schlachtspezialitäten und vieles mehr.
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Kirchplatz, Friedrichroda

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr **Flohmarkt für Kinderbekleidung und Spielzeug**
Anmeldung unter: 0172 4735214
Schwangere dürfen bereits eine Stunde früher stöbern.
Hotel & Gasthaus „Zur Linde“, Rennsteigstr. 30, Friedrichroda OT Finsterbergen

15.00 Uhr **Fußball Heimspiel FSV Reinhardsbrunn e.V**
Männermannschaft
FSV Reinhardsbrunn - Luisenthaler SV
Sportplatz Finsterbergen, Friedrichrodaer Weg

15.00 Uhr **Reiten für große und kleine Pferdeleute**
Vor Anmeldung erbeten unter: 0173 / 5444733
Friedrichroda, An der Gasanstalt 6

17.00 Uhr **Maibaumstellen durch die Freiwillige Feuerwehr Friedrichroda**
(Musik mit Svend Walter)
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Friedrichroda, Marktstr. / Kirchplatz am Trinkpavillon

20.00 Uhr **Tanz in den Mai in der Feuerwehr Friedrichroda**
Musik und Showeinlagen
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Feuerwache Friedrichroda, Bahnhofstr. 25

Sonntag, 27. April

13.30 Uhr **Livemusik am Heuberghaus mit Tommy Kleber**
Eintritt frei! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Friedrichroda, Heuberghaus, Am Rennsteig 1

14.00 Uhr **500 Jahre Bauernkrieg**
Erstürmung des Kloster Reinhardtsbrunn
Ausstellungseröffnung
Friedrichroda, Begegnungscafé Reinhardtsbrunn,
Reinhardtsbrunn 7

Montag, 28. April

09.30 Uhr Laufgymnastik mit aktiver Bewegungsgymnastik
(Walking oder Nordic Walking)
Das Heilklima mit allen Sinnen erleben und genießen
Pflanzen-Kräuterkunde, Naturerlebnis
Voranmeldung unter: Tel. 0172 8859741 (Monika Burkhardt)
Start: Eingang Ärztehaus Bebraer Str. 1,
Dauer: 60 - 90 min
Kosten: 10,- EUR p.P.
Infos unter www.gesundheitspraxis-friedrichroda.de

10.30 Uhr **Stadtführung - Friedrichroda gestern und heute**
Für Gäste mit Kurkarte 4,- €,
Gäste ohne Kurkarte 6,00 €.
Mindestteilnehmer: 5 Personen
Maximalteilnehmer: 20 Personen
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse



Der Reiseführer für die Hosentasche.
Nutzen Sie auch den digitalen Stadtrundgang 24 h / 7 Tage die Woche

Dienstag, 29. April

09.30 Uhr **Wanderung zur Marienglashöhle**
Für Gäste mit Kurkarte frei, Gäste ohne Kurkarte 5,00 €, Mindestteilnehmer: 5 Personen, SG I
Findet nur bei entsprechender Witterung statt!
Friedrichroda, Hauptstr. 55,
Info-Säule vor der Kreissparkasse

Mittwoch, 30. April

18.00 Uhr **Maibaumstellen in Ernstroda**
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Friedrichroda / OT Ernstroda, Denkmalsplatz,
(An der Feuerwehr)

18.00 Uhr **Maibaumstellen in Finsterbergen**
Friedrichroda / OT Finsterbergen, Kurzone

Ostermarkt am 19. April 2025 in Friedrichroda

Das erste Fest des Jahres ist immer der traditionelle Ostermarkt. Das bei Gästen und Einwohnern beliebte Fest findet dieses Jahr am 19. April von 11 bis 17.00 Uhr in der Innenstadt von Friedrichroda statt.

Traditionell wird der Ostermarkt um 11.00 Uhr durch den Bürgermeister Kay Brückmann auf der Bühne am Kirchplatz eröffnet. Im Anschluss begeistert das Erfurter Akkordeonorchester „Robert Flache“ e.V. Für musikalische Unterhaltung sorgt ganztägig der Entertainer Kay Dörfel. Ab 13.00 Uhr erwartet die Kinder ein Kinderlieder Mit-Mach-Programm mit Bremi. Und natürlich kommt auch der Osterhase und verteilt bunte Ostereier an alle Kinder.

Was wäre das Osterfest ohne einen Osterspaziergang? Ab 14.00 Uhr laden wir alle interessierten Gäste zum „Osterspaziergang“ als Kräuterwanderung (gegen Gebühr) mit dem Kneipp Verein Friedrichroda e.V. zum Schloß Reinhardtsbrunn ein. Anschließend kann man noch an einem kleinen Workshop zur Kräutersalzherstellung im Begegnungscafé (gegen Gebühr) teilnehmen.

14.00 Uhr treten die Tanzmädchen des FCC Friedrichroda auf und unsere Sängervereinigung Harmonie e.V. begeistert ab 14.30 Uhr mit Ihren Liedern zur Osterzeit.

Den neuesten Trend an Wander- und Outdoorkleidung kann man ab 15.30 Uhr bei einer Outdoormodenschau am Bergstoffladen in der Kirchgasse bestaunen.

Der Musikalische Ausklang macht die Finsterberger Blasmusik. Sie laden alle Besucher des Ostermarktes zum Mitsingen, Mitschunkeln und Mittanzen ein und runden das Programm für diesen Tag ab. Beim bunten Markttreiben bieten die Händler ab 11.00 Uhr im gesamten Bereich der Innenstadt ihre Waren an. Ganztägig kommt keine Langeweile auf und es werden noch einige Überraschungen geboten.

Die Stadt Friedrichroda wünscht allen Bürgern und Gästen ein frohes Osterfest und viel Spaß beim Ostermarkt am 19. April in Friedrichroda.

Schlossparkführungen Reinhardtsbrunn

Der Treffpunkt ist am Kavaliershäus. Bei starken Besucheraufkommen ist mit Wartezeiten zu rechnen. Eine Voranmeldung für Gruppen ab 10 Personen ist notwendig. Für Terminanfragen, nutzen Sie hierfür folgende Kontaktmöglichkeiten von Montag bis Freitag unter 03623/303085 oder <https://www.erlebniswelt-reinhardtsbrunn.de/veranstaltungen>

E-Mail: besucherservice@schloss-reinhardtsbrunn.de.

Auch in diesem Jahr beträgt der Eintrittspreis 5 € pro Erwachsenen, und Kinder bis 12 Jahre können kostenfrei an der Führung teilnehmen.

Bei starken Wind und Regen fällt die Führung aus.

Führung im Heimatmuseum Friedrichroda

Jeden Montag und Dienstag sowie jeder 1. + 2. Samstag im jeweiligen Monat finden Führungen statt.

Zahlreiche Ausstellungsstücke aus Bergbau, Schulwesen, Kurwesen und Tourismus, Wäscherei und Bleicherei und der Landwirtschaft sowie eine historische Schmiede aus dem 18. Jahrhundert vermitteln ein umfassendes Bild vom Alltagsleben der Friedrichrodaer.

Sind Sie neugierig geworden? Dann unternehmen Sie mit uns einen Streifzug durch die Geschichte.

Änderungen vorbehalten!

Friedrichroda, Heimatmuseum, Reinhardtsbrunner Str. 6

**Impressum**

Amtsblatt der Stadt „Friedrichroda“

mit den Ortsteilen Finsterbergen und Ernstroda

Herausgeber: Stadt „Friedrichroda“, Gartenstraße 9, 99894 Friedrichroda **Geltungsbereich:**

Stadt Friedrichroda und den o.g. Ortsteilen **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien

KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0

36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola

Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt „Friedrichroda“ **Verantwortlich für den nicht-**

amtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der An-

zeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen

nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen

gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige

Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von

uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei

unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe

keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner

Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kos-

tenlos verteilt an alle Haushalte der Stadt „Friedrichroda“ und den Ortsteilen Finsterbergen

und Ernstroda. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und

gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell

abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die

jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Kuscheltierparty

Liebe Kinder,

wir laden Euch herzlich zu unserer Kuscheltierparty ein. Kommt am 3. April um 17 Uhr zusammen mit Eurem Lieblingskuscheltier in die Stadt- und Kurbibliothek.

Wir wollen es uns richtig gemütlich machen, kuscheln, spielen und wundervolle Geschichten hören. Nach einer tollen Zeit heißt es dann: „Gute Nacht, liebe Kuscheltiere.“ Sie dürfen in der Bibliothek übernachten, denn am 4. April ist die Nacht der Bibliotheken und da werden sie sicherlich einige Abenteuer erleben.

Aber keine Sorge! Ihr könnt Euer Kuscheltier ab Montag, 7. April wieder in der Bibliothek abholen. Mal sehen, was Eure Freunde in dieser Zeit alles angestellt haben.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Zeit mit Euch und Euren kuscheligen Begleitern.

Bitte reserviert Euch einen Platz unter 03623-304564 oder bibliothek@friedrichroda.de.



Knorke freut sich auf Euch und Eure kuscheligen Freunde!

Aktuelles aus der Bibliothek

Die Stadt- und Kurbibliothek ist am **19. März** aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Lutherische Pfarrei St. Blasius, Dreifaltigkeit und St. Wigbert Pfarramt Friedrichroda

Gottesdienste

07.03.	19:30 Uhr	Friedrichroda / WeltGebetsTag
09.03.	10:00 Uhr	Friedrichroda
16.03.	10:30 Uhr	Finsterbergen
23.03.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:45 Uhr	Schönau vd Walde
30.03.	10:00 Uhr	Friedrichroda
06.04.	10:30 Uhr	Finsterbergen
13.04.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:45 Uhr	Schönau vd Walde



Proben der kirchenmusikalischen Ensemble

montags	19:30 Uhr	Posaunenchor im Pfarrhaus Friedrichroda
mittwochs	19:30 Uhr	Kantorei „Laudate“ im Pfarrhaus Waltershausen

Herzliche Einladung zu unseren Gruppen:

07.03.	19:30 Uhr	Weltgebetstag im Pfarrhaus Friedrichroda (zentral)
11.03.	14:30 Uhr	Frauenkreis im Pfarrhaus Ernstroda
18.03.	14:30 Uhr	Seniorencafé im Pfarrhaus Schönau v.d.W.
21.03.	14:30 Uhr	Gemeindenachmittag im „Haus der Begegnung“ Finsterbergen
(Aushang)	14:00 Uhr	Gemeindetisch im Pfarrhaus Friedrichroda
08.04.	14:30 Uhr	Frauenkreis im Pfarrhaus Ernstroda

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kindergruppe bis 12 Jahre

montags	16:00 Uhr	Pfarrhaus Friedrichroda
mittwochs	16:00 Uhr	Pfarrhaus Ernstroda
donnerstags	16:30 Uhr	„Haus der Begegnung“ Finsterbergen

Teen-/Jugendtreff ab 13 Jahre

donnerstags	17:30 Uhr	„Haus der Begegnung“ Finsterbergen
-------------	-----------	------------------------------------

Konfirmandenunterricht

montags	17:00 Uhr	„Haus der Begegnung“ Finsterbergen
---------	-----------	------------------------------------

Informationen dazu bei Markus Keul 03623/304001

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Kontakte

Pfarrbüro in Friedrichroda für alle Kirchgemeinden

Marktstraße 20	Telefon:	03623/304228
99894 Friedrichroda	E-Mail:	friedrichroda@suptur.de
	Internet:	www.sanktblasius.de

Bürozeit:	Montag	09:00-12:00 Uhr
	Dienstag	15:00-18:00 Uhr
	Mittwoch	09:00-12:00 Uhr

PfarrBüro in Finsterbergen

Brunnenstraße 2	Telefon:	03623/3106003 (montags)
99894 Friedrichroda	Internet:	www.Kandelaber.de
OT Finsterbergen	Email:	finsterbergen@suptur.de

Bürozeit:	Montag	09:00-16:00 Uhr
------------------	--------	-----------------

Katholische Filialgemeinde St. Karl Borromäus

99894 Friedrichroda, August Eckardt Straße 2a
 Telefon: 03623/200958
 E-Mail: sekretariat-kath-kg-gotha@bistum-erfurt.de
 Telefon Pfarrer W. Scholle: 03621/3643-21
 Telefon- Büro: 03621/3643-0

Die katholische Pfarrgemeinde lädt herzlich zu den Gottesdiensten ein.

Friedrichroda

13.03.2025	19.30 Uhr	Glaubensseminar in Gotha
20.03.2025	19.30 Uhr	Glaubensseminar in Friedrichroda
27.03.2025	19.30 Uhr	Glaubensseminar in Ohrdruf
Sonntag	10.30 Uhr	Hl. Messe
Gründonnerstag	19.00 Uhr	Feier des letzten Abendmahles anschl. Agapefeier
	21.30 Uhr	Ölbergstunde
Karfreitag	10.00 Uhr	Kreuzwegandacht
	15.00 Uhr	Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag	21.30 Uhr	Osternacht

Ostersonntag	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Ostermontag	10.30 Uhr	Hl. Messe
27.04.2025	10.00 Uhr	Erstkommunion in Gotha
01.05.2025		Sternwanderung nach Bad Tabarz

Bad Tabarz

Sonntag	09.15 Uhr	Hl. Messe
Gründonnerstag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Karfreitag	15.00 Uhr	Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag	20.00 Uhr	Osternacht
Ostersonntag	09.15 Uhr	Hl. Messe
Ostermontag	09.15 Uhr	Hl. Messe

01.05.2024 Sternwanderung

Sollten sich Änderungen ergeben, dann informieren Sie sich bitte im Internet www.katholische-kirche-gotha.de, Gemeindebrief oder im Aushang an der Kirche.

Wir wünschen allen Urlaubern, Gästen und Lesern ein gesegnetes Osterfest und den Segen des auferstandenen Herrn.

Winfried Völlmer

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda
Goethestraße 33

Gottesdienste:

Sonntag: 10:00 Uhr

Besondere Gottesdienste:**Sonntag, den 09.03.2025**

10:00 Uhr Jugendgottesdienst in Eisenach
mit Priester Tobias Möller

Weitere Aktivitäten:**Dienstag, den 18.03.2025**

15:00 Uhr Seniorenchorprobe in Ilmenau

Freitag, den 21.03.2025

19:30 Uhr Probe des Männerchors des Bezirks
In Ilmenau

Samstag, den 29.03.2025

10:45 Uhr Religions-Blockunterricht in Erfurt
(Bezirk Gotha und Gemeinde Erfurt)

Internet-Gottesdienste:

Sonntag jeweils 10:00 Uhr
Mittwoch jeweils 19:30 Uhr

Einwahl: gottesdienst.nak-nordost.de
Informationen im Internet: www.nak-nordost.de

Griechisch-orthodoxes Kloster St. Gabriel in Altenbergen

Gottesdienste und Göttliche Liturgien**Sonn- und Feiertage:**

Morgengottesdienst: 09:00 Uhr
Göttliche Liturgie im Anschluss: 10:00 - 12:00 Uhr

Gottesdienste:

Morgengottesdienst: Di-Sa: 05:30 Uhr
Mittagsgottesdienst: Di-Sa: 12:00 Uhr
Abendgottesdienst: Di-Sa: 17:00 Uhr
Montag: Stillter Tag.

Sie sind alle immer herzlich willkommen, an den Gottesdiensten teilzunehmen!

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da.
Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142



Stellenausschreibung

Die Evangelische Luth. Kirchengemeinde Ernstroda-Cumbach besetzt ab sofort die Stelle

als Erzieher (m/w/d)**befristet als Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung in der Kita in Ernstroda „Kirchbergknirpse“**

Unsere Einrichtung befindet sich in Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ernstroda-Cumbach. In unserem Haus finden 90 Kinder Platz. Die Kinder werden liebevoll und von einem fachlich kompetenten Team betreut, welches nun Verstärkung benötigt. Daher suchen wir einen staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder einen Erzieher (m/w/d) mit einem vergleichbaren Abschluss gem. § 16 ThürKigaG.

Wir erwarten:

- einen wertschätzenden, liebevollen Umgang mit den Kindern,
- Aufgeschlossenheit, Freundlichkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz,
- Bereitschaft, evangelische Religionspädagogik umzusetzen und christliche Werte zu vermitteln,
- Bereitschaft sich mit dem Team weiterzubilden
- Wille, inhaltliche, pädagogische und organisatorische (Mit-) Verantwortung für den Kindergarten zu übernehmen
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- aktive Mitarbeit an der Umsetzung und Weiterentwicklung vorhandener Konzepte
- Kenntnisse kirchlicher Strukturen und die Bereitschaft das christliche Profil der Einrichtung mitzutragen

Wir bieten:

- einen gut ausgestatteten Kindergarten in Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
- Arbeit in einem aufgeschlossenen, qualifizierten Team in freundlicher Atmosphäre
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit kreativen Freiräumen
- Möglichkeit auf eine aktive Mitgestaltung
- Fortbildung und fachliche Beratung
- tarifliche Vergütung und Altersvorsorge

Die Stelle hat einen Umfang von **82,05 Prozent (32 Wochenstunden)** des Beschäftigungsumfangs eines vergleichbaren vollbeschäftigten Mitarbeiters und ist **befristet als Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung, längstens bis zum 31.10.2026, mit Option auf Verlängerung**. Bei einem Mehrbedarf an Betreuung kann der Beschäftigungsumfang (im Rahmen des Sockelarbeitsvertrages) erhöht werden.

Die Vergütung erfolgt nach dem Sozial- und Erziehungstarif (SuE) bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen in S 8a.

Es wird auf die in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland Verordnung zur Regelung der Stellenbesetzungsverfahren privatrechtlicher Anstellungsverhältnisse (StbVO) verwiesen, nachzulesen unter www.kirchenrecht-ekm.de (ON 715).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sowie eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses wird bis zum **20.03.2025** per E-Mail an evangkita-emstroda@online.de oder per Post an die

Evangelische Kindertagesstätte „Kirchbergknirpse“
An der alten Trift 20
99894 Friedrichroda
erbeten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin Frau Günther Tel. 03623-200594.

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur als Duplikat ein. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht. Die datenschutzrechtliche Vernichtung der Unterlagen nach Abschluss des Besetzungsverfahrens wird garantiert.

Vereine und Verbände

SV 05 Friedrichroda

Abteilung Tischtennis

Die Landessportschule in Bad Blankenburg war wieder Gastgeber der Tischtennis Landesmeisterschaften der Senioren 2025. Bei perfekten Rahmenbedingungen spielten die 158 Seniorinnen und Senioren am 25. und 26.01.2025 wieder Sieger in zehn Altersklassen aus.

Unter der souveränen Turnierleitung von Carsten Bischoff und Jens Brühshwein und der umsichtig agierenden Oberschiedsrichterin Anja Klein wurden insgesamt 16 Landesmeister im Einzel und zwölf im Doppel gekürt. Die TT Abteilung des SV 05 Friedrichroda e.V. stellte mit Katja und Stefan Korn und Dominique Einicke 3 aktive Teilnehmer und mit Anja Klein als Oberschiedsrichterin 4 Mitglieder des Vereins. Stefan Korn konnte im starken Feld der Ü 40 Herren Einzel die Vorrunde nicht überstehen, zeigte jedoch, dass er durchaus mithalten kann. Katja Korn überzeugte spielerisch in der Ü 40 Damen Einzel und konnte verdient den 3. Platz erreichen. Ebenfalls erkämpfte Katja den 3. Platz im Damen Doppel mit Sabrina Leusenbrink vom TTV Bleicherode. Ein ebenso sehr gutes Ergebnis konnte Dominique Einicke mit dem 3. Platz im Herren Einzel Ü 40 erreichen und auch der 3. Platz im Doppel mit Heiko Langner vom TTC Zella-Mehlis war verdient erkämpft worden.

Insgesamt ein sehr gelungenes und zufriedenes Abschneiden unserer Abteilung auf diesem Turnier der Landesebene.

Abt. Leiter: P. Ullrich
PW: M. Klein



Der FKK bedankt sich bei seinem närrischen Volk für eine gelungene 51. Faschingssaison!

Liebe Närrinnen und Narren,

in diesem Jahr konnten wir unsere 51. Saison an 6 Wochenenden ausgiebig zelebrieren und bis in den März hinein feiern. Nach der Rosenmontagsnacht können wir nunmehr voll Freude und Zufriedenheit auf eine weitere gelungene Saison zurückblicken.

Wir möchten uns bei all unseren Gästen für euren Besuch und euern Beifall und damit für die Bestätigung bedanken, dass unsere Arbeit und unser Herzblut nicht umsonst waren!

Wie jedes Jahr begann die Saison im November mit dem traditionellen Rathaussturm und dem Eröffnungsabend unter dem Motto „So ein Theater“, gefolgt vom Galatanzabend „Réunion“ am ersten Adventswochenende.

Vom 25. Januar bis 05. März feierten wir unsere 51. Saison unter dem Motto: „Gibt es Plan?“. 6 Büttensabende waren prall gefüllt mit einem mehr als vierstündigen Programm, das alle Gäste begeistert auf einen wunderbaren Abend zurückblicken ließ!

Auch beim Kinderfasching und beim Senioren-/Familienbüttensnachmittag konnten wir vor ausgelassenem Saal auftreten!

Mit dem Rosenmontag und einer zünftigen „Hüttengaudi“ auf dem Lindesaal mit Tanz, Gesang und vielen bunten Showeinlagen endete schließlich die närrische Zeit.

Für eine rundum gelungene Saison möchten wir uns bei all unseren Helfern und Sponsoren ganz herzlich bedanken, natürlich beim Hotel und Gasthaus „Zur Linde“ und der Familie Oxenfarth als unserer Faschingshochburg, unserer FKK-Hofkapelle - dem „Medium-Sextett“ Wölfis, der Heimatkapelle und der Familie Gessert Finsterbergen!

Wir machen eine kleine Sommerpause und freuen uns jetzt schon auf den kommenden November, wenn wir gemeinsam in unserer 52. Saison starten!

Denn auch dann gibt es wieder viel Spaß, das wissen wir genau, und darauf ein dreifach donnerndes Finsterbersch Helau!

Marco Kliem

Präsident des Finsterberger Karneval Klub FKK e.V.
im Namen aller FKK-Mitglieder



Märchenhaftes Nordhessen

Kneipp-Verein Friedrichroda lädt ein zur Busfahrt nach Fritzlar und an den Edersee am 24.06.2025

1) Bildschönes niederhessisches Fachwerk, malerische Gassen und 1300 Jahre wechselvolle Geschichte prägen das Stadtbild von Fritzlar. Große Teile der Stadtmauer sind erhalten, von den ehemals 23 Wehrtürmen stehen noch zehn. Fritzlars Stadtgeschichte reicht bis zur frühen christlichen Missionsarbeit zurück: Bonifatius fällt der Legende nach 723 die Donar-Eiche unweit der heutigen Stadt. Aus dem Holz sei die erste christliche Kirche am Ort entstanden. Heute steht der romanisch-gotische Dom St. Petri mit Kreuzgang und Krypta an ihrer Stelle und markiert den Mittelpunkt der Altstadt.

Karl der Große und nach ihm zahlreiche Kaiser und Könige hielten sich hier auf, machten Fritzlar zum Schauplatz großer Politik - und auch zum Zankapfel, wenn es um Glaubensfragen ging. Heute liegt die Stadt an der Märchenstraße, hat die Zeit überdauert, atmet Mittelalter und lädt zum Entdecken und Genießen ein. Nach Dom- und Stadtführung ist das Mittagessen in einem Traditionsgasthof am Marktplatz reserviert.

2) Kaum zwanzig Minuten die Eder aufwärts geht es zum zweiten Höhepunkt unserer Fahrt.

Mit 45 Metern Höhe und über 400 Metern Breite sperrt die Staumauer den Edersee auf, der mit 27 Kilometern Länge zu den größten Stauseen in Europa zählt. Malerisch wie ein Lindwurm schlängelt sich der See mit zahlreichen Biegungen und Buchten in die Landschaft. Dort erwartet uns ein Schiff für eine Rundfahrt auf dem See. Vom hohen Berg winkt bereits das Schloss Waldeck herab. Als Zielpunkt der Reise werden wir dort die Aussichtsterrasse und das Schlosscafé besuchen, mit weitem Blick über den See und in die malerische Landschaft des Kellerwalds.

Fahrtablauf:

Abfahrt Friedrichroda, Dienstag, 24.06.,	7:00 Uhr
Zusteigemöglichkeit Bad Tabarz:	7:10 Uhr
Fahrt über A 4 und A 7, dann Bundesstraßen	
Ankunft Fritzlar:	9:00 Uhr
Domführung (ca. 1 Std.)	9:45 Uhr
Stadtführung (ca. 1 Std.)	10:45 Uhr
alternativ: Altstadtbummel/ Shopping (individuell)	
Mittagessen: „Das Nägel“, Marktplatz	12:15 Uhr
Abfahrt zum Edersee	13:45 Uhr
Schiffahrt ab Staumauer	14:25 Uhr
Ankunft Burg Waldeck/ Schlosscafé	15:45 Uhr
Rückfahrt	16:45 Uhr
Ankunft Friedrichroda	19:00 Uhr

Wie jedes Jahr hat sich der Kneipp-Verein Friedrichroda einen Bus nebst Fahrer gemietet und die Route mit ihren Stationen selbst gestaltet. Gastronomische Reservierungen wurden vorgenommen, um die benötigte Platzzahl zu garantieren. Eine Verpflichtung zur Teilnahme an Mahlzeiten besteht nicht. Der Fahrtpreis beträgt 55 Euro für Vereinsmitglieder und 60 Euro für Mitreisende. Im Preis enthalten sind die Unkosten für Dom- und Stadtführung sowie die Schiffahrt auf dem Edersee. Kosten für gastronomische Bewirtung trägt jede/r selbst.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um baldige Anmeldung beim Kneipp-Verein Friedrichroda, Mail (Vorstand):

simonebocklich@googlemail.com, Tel.: **01522 6249867**.

jh

Sonstiges

Schulanmeldung Schuljahr 2026/27

Liebe Eltern,

die Thüringer Schulordnung legt fest, dass alle Kinder, die bis zum 01.08. des folgenden Jahres 6 Jahre alt werden, zum Schulbesuch anzumelden sind. Kinder, die am 30.06. mindestens 5 Jahre alt sind können bereits angemeldet werden, wenn Eltern eine vorzeitige Einschulung wünschen.

Folgende Anmeldetermine sind dazu in der Grundschule „Friedrich Buschmann“ geplant:

Montag, 05.05.2025	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag, 09.05.2025	13.00 - 17.00 Uhr

Sollte eine Anmeldung zu diesen Zeiten nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der Grundschule. Sie erreichen uns unter:

Telefon: **03623-201376**
E-Mail: **sek-gs-friedrichroda@schule-gth.de**

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Scholz
Schulleiterin

Kleine Hände, große Herzen

Kinder des AWO Kindergartens „Purzelbaum“ helfen hungrigen Wintervögeln

Während draußen eisige Minusgrade herrschten und der Winter seine frostige Seite zeigte, haben die Kinder des AWO Kindergartens „Purzelbaum“ mit viel Herz und Engagement ihre gefiederten Freunde unterstützt. Gemeinsam stellten sie bunte Vogelfutterkugeln her, um ihnen über den Winter zu helfen. Mit viel Freude und Geschick kneteten, mischten und formten die Kinder die Futterspender liebevoll - eine wunderbare Erfahrung, die nicht nur Spaß machte, sondern auch ein wichtiges Zeichen für den Naturschutz setzte. Denn gerade in der kalten Jahreszeit finden Vögel oft nicht genug Nahrung, und jede Hilfe zählt. Nun warteten alle gespannt darauf, wann die ersten gefiederten Gäste vorbeiflatterten, um sich an den selbstgemachten Leckerbissen zu bedienen.

Ein großes Lob an die kleinen Tierfreunde! Mit diesem tollen Einsatz zeigen sie, wie wichtig es ist, sich für die Natur und unsere Mitgeschöpfe einzusetzen. Der AWO Kindergarten „Purzelbaum“ lebt nicht nur von fröhlichem Kinderlachen, sondern auch von Werten wie Umweltbewusstsein und Verantwortung - und das selbst bei klirrender Kälte!



Fotoquelle: Kita „Purzelbaum“

Veranstaltungsplan IB-Seniorenklub

März 2025

Dienstag 04.03.2025

14.00 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch 05.03.2025

14.00 Uhr Infoveranstaltung zum Thema "Pflege mit Frau Erdenberger von den IB-Mobile-Hilfen (mit Kaffeerunde)"

Dienstag 11.03.2025

14.00 Uhr Spielenachmittag

Donnerstag 13.03.2025

14.00 Uhr gemütliche Kaffeerunde (mit Angebot Basteln)

Dienstag 18.03.2025

14.00 Uhr Spielenachmittag

Donnerstag 20.03.2025

14.00 Uhr gemütliche Kafferrunde (mit Angebot Basteln)

Dienstag 25.03.2025

14.00 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch 26.03.2025

15.00 Uhr Unser Ortsteilbürgermeister Herr Creutzburg lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Special Olympics – 5. Thüringer Winterspiele in Oberhof



Am 30./31. Januar fanden im Thüringer Wintersportmekka Oberhof die 5. Special Olympics Thüringer Winterspiele statt. Das teilte

Florian Crusius, Sporttherapeut beim Bodelschwingh-Hof Mechterstädt, mit.



Vom Sportteam des Bodelschwingh-Hof nahmen insgesamt 19 Langläufer, 3 Skialpin-Sportler, sowie 1 Snowboarder teil. Während die Langläufer die noch vom Biathlon-Weltcup bestens präparierten Strecken am Grenzadler nutzen konnten, hatten die Alpinen so manche Probleme mit der geringen Schneedecke. Am Ende konnten unsere Sportler stolze 12 Gold- und einige Silber- und Bronzemedallien gewinnen. Alle kämpften und zeigten Ihr Bestes.



Am Donnerstagabend wurden die Thüringer Athleten, die sich für die World Games in Turin qualifiziert haben, feierlich von wichtigen Vertretern aus Sport und Politik verabschiedet. Den Bodelschwingh-Hof vertreten in Turin Katja Anschütz, Christian Monden, Erik Grüneberg und Marcus Mühr.



Fotos © Rehasportverein

Kochen für die Seele

Diakoniewerk Gotha gGmbH



Das Kochprojekt „Kochen für die geistige Entspannung“ an der Lucas-Cranach-Schule in Gotha fördert seit vielen Monaten die mentale Gesundheit der Schüler durch gemeinsames Kochen und Essen. Johanna Kühn, Mental Health Coach im Bundesprogramm „Mental Health Coaches“ und tätig für die Diakoniewerk Gotha gGmbH, kocht wöchentlich mit den Schülerinnen und Schülern des Förderschulzentrums.

Wir laden Sie herzlich zu diesem besonderen Projekt ein und würden uns über eine Berichterstattung freuen.

Wann: Freitag, 21.03.2025, 13.00 Uhr

Wo: Lucas-Cranach-Schule, Breite Gasse 5, 99867 Gotha

In den Workshops lernen die Kinder nicht nur, einfache und gesunde Rezepte zuzubereiten, sondern auch, wie eine ausgewogene Ernährung das Wohlbefinden positiv beeinflussen kann. Das gemeinsame Kochen stärkt soziale Fähigkeiten, fördert den Teamgeist und lehrt die Schüler, Verantwortung zu übernehmen. Themen wie Achtsamkeit und Stressbewältigung sind fester Bestandteil und geben den Schülern wertvolle Werkzeuge an die Hand, um ihren Alltag besser zu meistern.

Pressevertreter sind herzlich eingeladen, eine Kochstunde mit den Schülern und Johanna Kühn zu erleben und dabei einen Einblick in dieses wertvolle Angebot zu gewinnen.

Im Rahmen des Bundesprogramms „Mental Health Coaches“ unterstützen speziell ausgebildete Fachkräfte die Schüler bei der Förderung ihrer psychischen Gesundheit und beim Umgang mit Herausforderungen. Seit über einem Jahr bietet Johanna Kühn an der Lucas-Cranach-Schule in Gotha Workshops, individuelle Beratungen und Informationsmaterialien an, um das Bewusstsein für mentale Gesundheit zu stärken und den Zugang zu Hilfsangeboten zu erleichtern. Ziel ist es, eine positive Einstellung zur psychischen Gesundheit zu fördern und die Widerstandskraft der jungen Menschen nachhaltig zu stärken.

Weitere Informationen:

Johanna Kühn, Mental Health Coach:

Mobil: (0152) 2486 2958

Anne-Juliane Pogander, Geschäftsführerin:

Mobil (0173) 9602 059

Antje Sommer, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Mobil (0176) 6036 9712

Wildverbiss und Schälschäden im Wald werden begutachtet

Forstamt ermöglicht Waldbesitzern und Jägern Teilnahme

Im Forstamt Finsterbergen laufen die Vorarbeiten für das neue Verbisssgutachten. Ab Februar starten die Inventurtrupps mit den Außenaufnahmen. Waldbesitzer und Jäger können bei Interesse teilnehmen, informiert das Forstamt.

Das forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung und zum Umfang der Schälschäden ist gesetzlich vorgeschrieben und wird forstamtsweise für die Landkreise in Thüringen erstellt. Die Ergebnisse fließen dann in die nächsten 3-Jahres-Abschusspläne für die Schalenwildarten Reh-, Dam-, Muffel- und Rotwild ein. Die Dichte dieser Wildarten soll so reguliert werden, dass sich in den jeweiligen Waldgesellschaften die Hauptbaumarten natürlich verjüngen können.

Im Forstamt Finsterbergen erfolgen die Außenaufnahmen ab Mitte Februar mit einem festen Aufnahmeteam in nach bestimmten Parametern ausgewählten Waldbeständen. Im Vorfeld werden Jagdgenossenschaften und Waldbesitzende über Veröffentlichungen in den Amtsblättern informiert.

Bei Teilnahmeinteresse können die Termine im Forstamt Finsterbergen erfragt werden (Tel. 03623 36250).

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Gerhard Struck
Forstamtsleiter

Flohmarkt
für Kinderbekleidung & Spielzeug

Freitag, den 25.04.2025
18:00 Uhr - 21:00 Uhr
Verkauf von Rostbratwurst

Samstag, den 26.04.2025
09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Schwangere dürfen bereits eine Stunde früher stöbern.

**im Gasthof & Hotel
"Zur Linde" in Finsterbergen**

Anmeldung unter 0172 4735214

„Friedrichroda hat nicht jeden reingelassen – heute sind neue Einwohner herzlich Willkommen...“

Eine Mehrteilige Erzählung über ein Einbürgerungsge- such des Webergesellen Andreas Adam Hildebrandt aus Gerstungen aus dem Jahr 1845/1846

Rückblick aus Teil 1 (Ausgabe 02/2025)

Andreas Adam Hildebrandt hielt sich zu dieser Zeit weiterhin in Friedrichroda auf, war arbeitslos und lebte in „wilder Ehe mit der schwangeren Tochter des Schreinermeister Georg Baumbach, Meydalen Gildetrand“.

Teil 2

Am 23. Januar 1845 wurde der Stadt Friedrichroda „nachrichtlich von einem zwischenzeitlichen Beschäftigungsverhältnis ausgehend“ mitgeteilt, dass der Webergeselle Andreas Adam Hildebrandt am 22. Januar wiederum entlassen worden ist.

Mit der berechtigten Angst, nunmehr aus Friedrichroda verwiesen zu werden, veranlasste Andreas Adam Hildebrandt am 12. Februar 1845 ein Schreiben an den Stadtrat Friedrichroda zu richten.

In dem Schreiben bringt er zum Ausdruck, dass er sein Vorhaben, sich in Friedrichroda bei einer bekannten Familie niederzulassen, nicht aus dem Auge verloren habe und dies gerechtfertigt sei.

Er begründete dies nicht nur mit der Absicht, die Tochter des Scheidemeisters Baumbach zu ehelichen, sondern auch mit der Hilfsbedürftigkeit der alternden Eltern, um sie „künftig von Noth und Mangel“ zu bewahren, zu der er fest entschlossen sei.

Weiter führte Andreas Adam Hildebrandt aus, dass er das Haus seines Schwiegervaters zur Hälfte für 300 Taler käuflich erworben habe und daher den Stadtrat ersucht, ihm „ergebenst gelegentlich das Bürgerecht erteilen zu wollen“. Er erklärte, dass, sollte er sein Kaufversprechen in „klingender Münze“ nicht halten können, der Stadtrat ermächtigt sei, ihn „ohne weiteres zu seiner Zeit aus der hiesigen Stadt entfernen zu lassen“. Andreas Adam Hildebrandt begründete seine Absicht in Friedrichroda weiterhin wohnen zu wollen mit dem Hinweis, dass die Zahl der ansässigen Weber wohl keine Berücksichtigung finden sollte, ob er arbeiten will oder nicht, ob er Geselle sei oder nicht, ob es Konkurrenz gäbe oder nicht. Einen wichtigen Grund in den Bürgerbund aufgenommen zu wollen, begründete er weiter mit dem Argument, dass wohl keiner den Grundsatz anfechten wolle, der besagt, dass „kein Weber unbeschäftigt geblieben sei, dem es nicht an Kenntnisse und Geschicklichkeit gefehlt habe“.

Wie reagierte nunmehr der Stadtrat Friedrichroda auf das Schreiben vom 12. Februar 1845?

Am 17. Februar 1845 berief die Stadt Friedrichroda eine Versammlung ein.

Das Schreiben von Andreas Adam Hildebrandt wurde Wort für Wort verlesen.

Ein mittlerweile eingereichtes Protestschreiben des Weberhandwerkes, welches das Handwerk in Schutz nahm, forderte den Stadtrat auf, „alle Ausländer ihres Landes abzuweisen, welche hier um ein Bürgerrecht nachsuchten“. Die aufgeführten Gründe führten zu Beifall bei allen Anwesenden und Herr Hildebrandt solle hinsichtlich seines Gesuches ein für alle Mal abschlägig beschieden werden.

Der Stadtrat Friedrichroda verfasste ein Protokoll zu seiner Sitzung. Die Stadtratsmitglieder führen darin aus, dass Andreas Adam Hildebrandt, welcher seine Volljährigkeit (24 Jahre - Anm. d Verf.) noch nicht einmal erlangt habe, „kein Heimatsrecht durch Vorzeigen eines Vermögensscheines und sonstiger Legimitationen“ habe.

Der Inhalt des Protestschreibens an den Stadtrat Friedrichroda lautete wie folgt:

Ein „hochedler Stadtrat, welcher zu jeder Zeit das wehre Wohl der Bürger und eines jeden Einzelnen genau ins Auge gefasst hat, wird es uns hoffentlich nicht verargt haben, wenn wir gegründetes Bedenken vorschützen, dass es hier an Weber seiner Geschicklichkeit nicht fehle, wohl aber eine Überzahl dieser Subjekte vorhanden ist, denen es leider an dürftigen Auskommen mangelt und wir deshalb keinen Ausländer unseres Gewerbes mehr annehmen könne. Dass uns hierauf auch ein hoch geschätzter Stadtrat unser Protest geschützt hat, erkennen wir mit dem pflichtschuldigen Dank...“

Weiter begründete das Weberhandwerk in ihrem Protestschreiben, dass die Stadt Friedrichroda einerseits Einheimische, die erfolglos auswandern, wieder auf Grund ihres Heimatrechtes eingegliedert werden müssen und andererseits die *„hiesige Stadt Friedrichroda wie das ganze Herzogtum schon mit nahrungsbedürftigen Menschen überfüllt ist und wenn es den Menschen in Friedrichroda einmal gefällt, dann wäre es schwierig, diese sich wieder weg zu wünschen“*.

Das Protestschreiben fasst dann zusammen, dass eine *„Vermehrung der Gewerbetreibenden sicher Hass und Neid, Beeinträchtigung der Nahrung in jeder Beziehung und Mangel sowie Schuld und unausbleibliche Armut und daraus Bedrückung verschiedener Art“* bedeutet, was zum Verderben in Friedrichroda führen würde. Das Weberhandwerk forderte abschließend in seinem Schreiben, dass der Webergeselle Andreas Adam Hildebrandt in seine Heimat zu weisen sei.

Andreas Adam Hildebrandt bat am 12. März 1845 wiederholt um Aufnahme als Bürger, was wiederum die Stadt Friedrichroda am 18. Februar 1845 widersprach, mit der Begründung, dass es bereits zahlreiche Weber gab, denen es *„selbst an hinlänglicher Arbeit und Verdienst mangle, man gerechtes Bedanken tragen müsse, diese in selbst dürftiger Umständen befangen Gewerbelasse und Auswärtigen noch zu vermehren, während die hohe Zahl der eingeborenen Weber sich noch von Jahr zu Jahr erhöhe, man deshalb gerechtes Bedenken (hat), und es sei Bittstellern wohlmeinend zu fragen empfehlen, dass er seinen Geburtsort zu seinem künftigen Wohnort vorziehen solle; welches wir Herrn Hildbrand hier mit eröffnen“*.

Andreas Adam Hildebrandt ließ sich dies jedoch nicht gefallen. Er legte am 4. Dezember 1845 beim Justizamt des Herzogtums Beschwerde ein und begründete diese ausführlich. Insbesondere schilderte er, dass entgegen früherer Gesuche *„nunmehr amtlichen Nachweis über Vermögen bestehe“* und nunmehr einer begehrten Aufnahme als Bürger von Friedrichroda nichts mehr im Wege stehe.

Weiter wird betont, dass seinerseits zwar das Gewerbe als Weber bestehe, aber nicht die Absicht bestünde, dieses auszuüben. Vielmehr ist die Absicht, in *„benachbarten Waldamte Tambach und Finsterbergen etc. mein Brot zu suchen und gebe also nirgend zu der Besorgnis Raum, dass ich durch meine Ansiedelung in Friedrichroda die hiesigen Weber in ihrer Nahrung beeinträchtigen werde.“*

Als weiteres Argument für seine Einbürgerung benennt er den Hauptzweck seiner *„Ansäßigmachung in Friedrichroda“*, welcher darin besteht, *„ein Mädchen zu ehelichen, mit dem ich schon seit Jahren in Bekanntschaft stehe und gegen die ich das Unrecht einer außerehelichen Schwängerung gut zu machen habe. Meine Verlobte kann aber, weil sie einem bejahrten Vater und eine seit Jahren im Siechtum begriffene Mutter hat, von der Eltern nicht wegziehen, ohne letztere in Hilflosigkeit zu verlassen und aus dieser Rücksicht hat mir mein Schwester bereits die Hälfte seines Hauses für 300 Taler in Kauf gegeben“*. Andreas Adam Hildebrandt äußerte abschließend die *„flehentlichste Bitte, entweder als wirklicher Bürger, oder mindestens als Schutzverwandter“* in der Stadtgemeinde Friedrichroda aufgenommen zu werden oder dazu eine Verfügung zu erlassen.

Das Herzogliche Justizamt leitete am 17. Dezember 1845 das Gesuch des Andreas Adam Hildebrandt dem Stadtrat Friedrichroda weiter, mit dem Hinweis, binnen 8 Tage und längstens bis zum 29. Dezember 1845 über die Aufnahme als Bürger oder mindestens als Schutzverwandter zu entscheiden.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe....